



Bestandskatalog

Heinz Widauer (2008)

Dürer hat insgesamt vier größere Reisen unternommen: Nach Abschluss seiner Lehrzeit begab er sich auf Wanderschaft an den Oberrhein, 1495/96 und 1505 bis 1507 war er jeweils in Venedig, und schließlich bereiste er 1520 mit seiner Frau Agnes und einer Magd den Unterrhein. Mit der Reise in die Niederlande verband Dürer die konkrete Absicht, Herzog Karl von Burgund, den späteren Kaiser Karl V., dazu zu bewegen, eine ihm von dessen Vorgänger, Kaiser Maximilian I., versprochene jährliche Rente fortzuzahlen. Darüber hinaus mag die in Nürnberg zu dieser Zeit wütende Pest den Anstoß gegeben haben, die Stadt für einige Zeit zu verlassen.

Im August kam Dürer in Antwerpen an, wo er die vorliegende Ansicht des Hafens gezeichnet hat. Auf der Zeichnung erkennt man links die Schelde, die eine für die Schifffahrt ideale, breite Mündung hatte und damit der Stadt mit ihren ausgedehnten Hafenanlagen einen ungehinderten Zugang zum Meer ermöglichte. Antwerpen war zu bedeutender Blüte aufgestiegen, nachdem die Hafenzufahrt in Brügge, der alten Handelsmetropole in den südlichen Niederlanden, allmählich versandete war.

Dürers Standpunkt befand sich nahe dem Eeckhof, der die Antwerpener Malergilde beherbergte und sich auf der Zeichnung am äußersten rechten Rand unmittelbar neben dem Turm mit dem hohen, spitzen Dach wiederfindet. Offenbar aus einem dem Eeckhof gegenüberliegenden Haus hielt der Künstler den Blick auf den Hafen gegen Nordwesten über die Schelde hin fest, der sich schließlich an einer Hofd van Vlanderen genannten Erhebung am linken Rand des Blattes verläuft. Dürer hat die Hafenansicht mit rein linearen Mitteln festgehalten und damit jegliches Stimmungsmoment ausgeklammert. Hingegen konzentrierte er sich ganz auf die Beschreibung der Hafenefestigung, der daran festgemachten Boote und der mächtigen Hafengebäude. Besonders reizvoll ist das Wechselspiel unbezeichneter, die spiegelnde Oberfläche des offenen Meeres charakterisierender Stellen und der sich dem Hintergrund zu verdichtenden Hafenarchitektur. Durch steile Perspektivlinien wird der Blick in die Tiefe und der Betrachter bis unmittelbar vor die Stadt geführt.

Künstler/in

Albrecht Dürer (Nürnberg 1471 - 1528 Nürnberg) (Alternativ: Albrecht Duerer/Albrecht Durer/Альбрехт Дюрер)

Land / Region

Deutschland

Titel

Der Hafen von Antwerpen beim Scheldetor

Datierung

1520

Objektbezeichnung

Zeichnung

Technik / Bildträger

Feder in Braun

Maße

21,3 x 28,7 cm

Inventarnummer

Permalink

[http://sammlungenonline.albertina.at/?query=Inventarnummer=\[3165\]&showtype=record](http://sammlungenonline.albertina.at/?query=Inventarnummer=[3165]&showtype=record)

Weitere Informationen**Signatur / Monogramm / Datierung**

M.o. "1520"

Beschriftungen / Bezeichnung

M.o. "Antorff"

Stempel / Zeichen

l.u. Herzog Albert von Sachsen-Teschen (Lugt 174)

Provenienz

wohl Kaiser Rudolf II.; Kaiserliche Schatzkammer; seit 1783 Kaiserliche Hofbibliothek; 1796 an Herzog Albert von Sachsen-Teschen

Katalog / Verzeichnis

, 139; Winkler 821; 1520/12

Literatur

Tietze/Tietze-Conrat 1938, Nr. 753; Panofsky 1943, Bd. 1, S. 218, Bd. 2, Nr. 1408; Anzelewsky 1957; Goris/Marliier 1970, Taf. 68; AK Albertina 1971, Nr. 119; White 1971, Nr. 79; AK Brüssel 1977, Nr. 64; Anzelewsky 1980, S. 209; Strieder 1981, S. 31; AK Albertina/Washington/New York 1984-1986, Nr. 12; Anzelewsky 1988, Taf. 1; Hewak/Hugue 1993, S. 27; Dossi 1998, Nr. 8, Farbtaf.; AK Oslo 2002, Nr. 21; AK Albertina 2003, Nr. 170 (M. Mende); AK Madrid 2005, S. 320-321, Nr. 91 (M. Mende); Unverfehrt 2007, S. 31, 59; Schröder 2008, Nr. 12 (H. Widauer); Wolf 2010, S. 192; Smith 2012, S. 286, 289-290; Strieder 2012, S. 30-31; AK Washington 2013, S. 248-249, Nr. 101 (M. Mende)

Zitieren aus Sammlungen Online**Eintrag mit Autor:**

Name des Autors / Künstler, Titel des Objekts, Inventarnummer, Art und Datum des Dokuments / Name der Datenbank, URL, Datum des Zugriffs

Beispiel:

Achim Gnann, Leonardo da Vinci: Zwei groteske Köpfe im Profil, Inv. 66, Katalogtext 2008. In: Sammlungen Online <http://www.albertina.at/Sammlungenonline> (Zugriff/access 28.3.2012)

Eintrag ohne Autor:

Künstler, Titel des Objekts, Inventarnummer, Art und Datum des Dokuments / Name der Datenbank, URL, Datum des Zugriffs